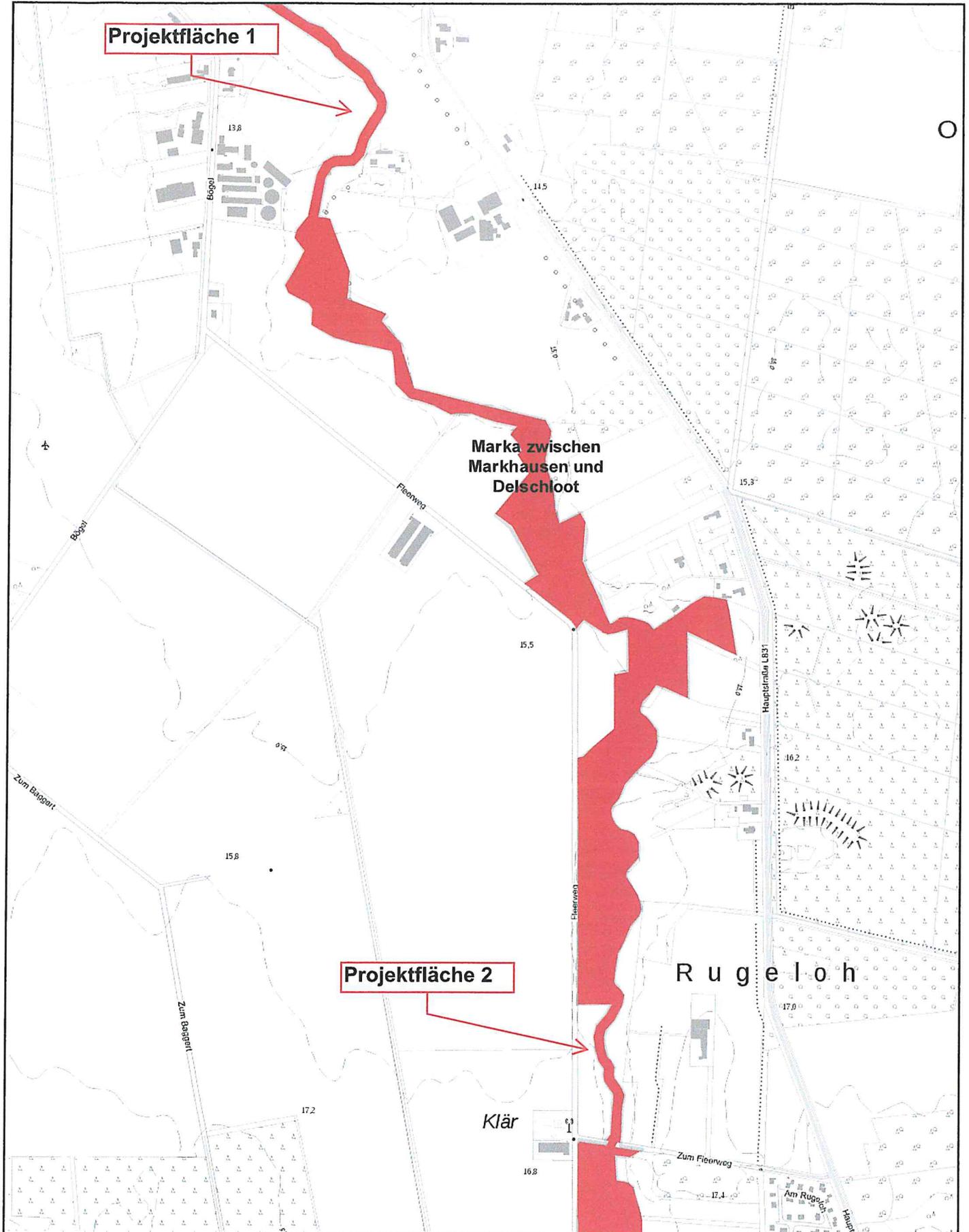


Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen.



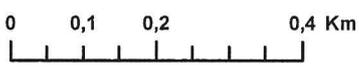
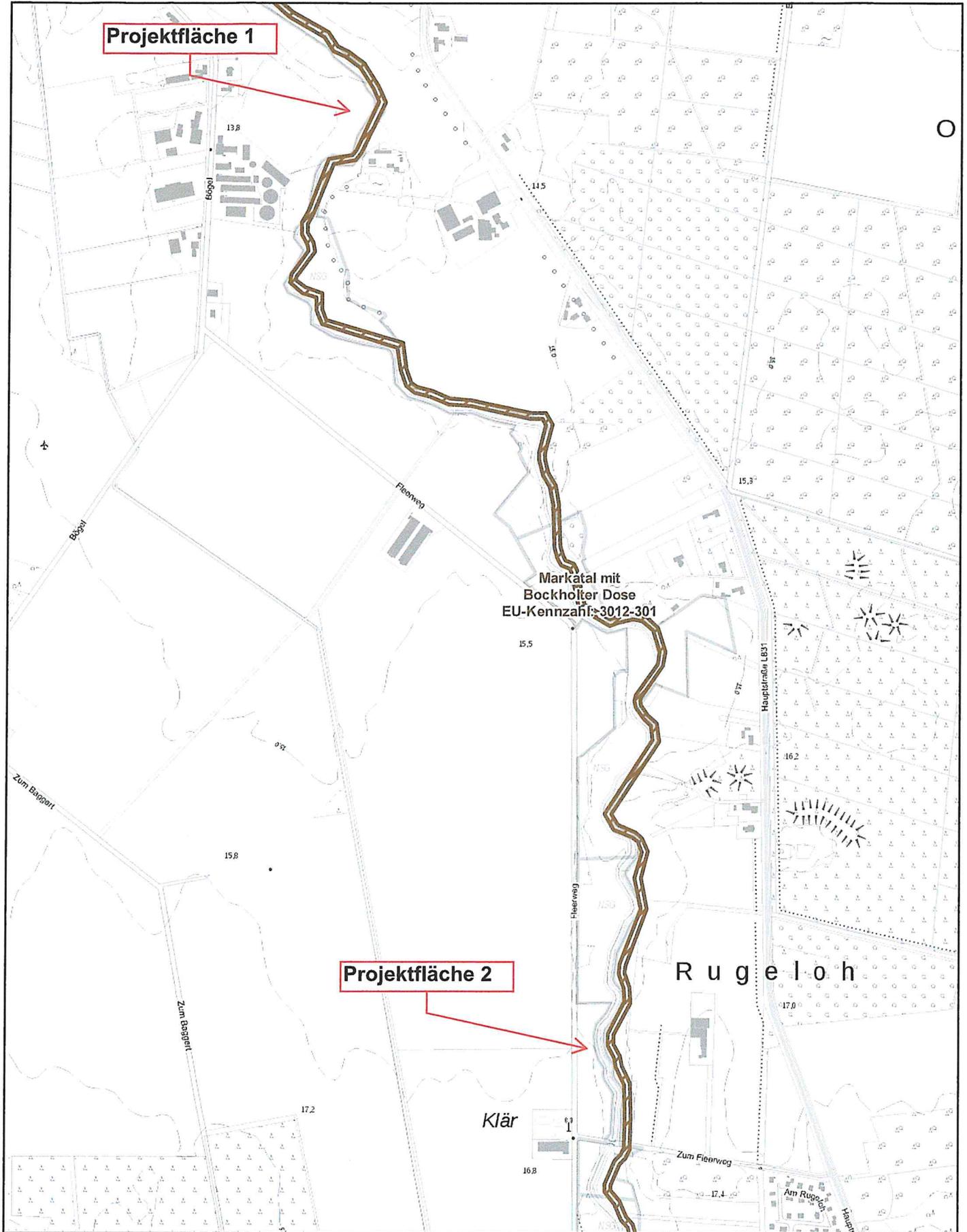
© 2020



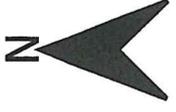
Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen.  
© 2020 

 Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

Maßstab: 1:10.000



Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten des Landesamtes für Geoinformation und Landesvermessung Niedersachsen.  
© 2020 LGLN

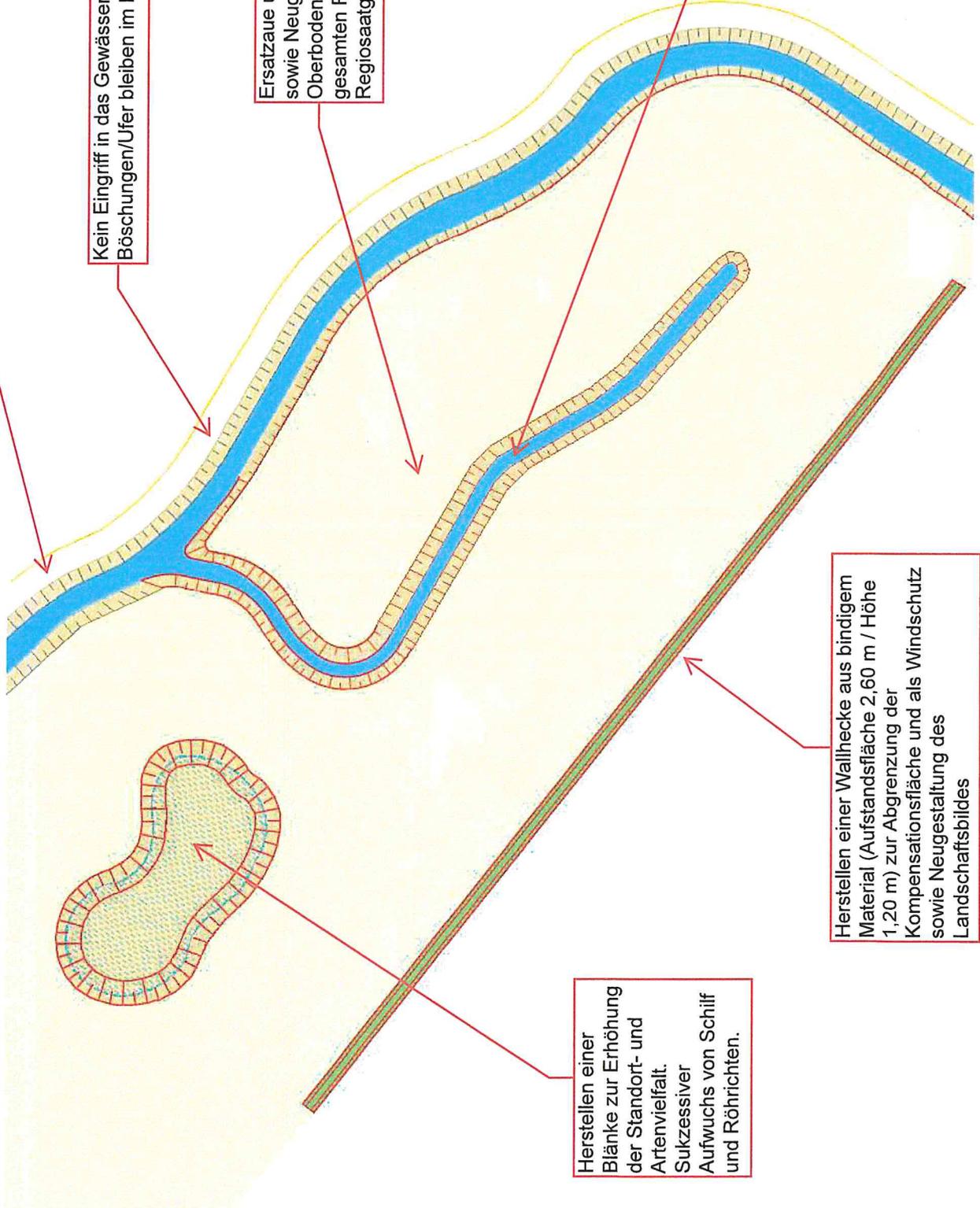


vorhandener Gewässerrandstreifen

Kein Eingriff in das Gewässer / beidseitige Böschungen/Ufer bleiben im Bestand erhalten!

Ersatzsaat und Förderung der Bodenfunktion sowie Neugestaltung des Landschaftsbildes: Oberbodenabtrag (ca. 40 cm) auf der gesamten Fläche und Ansaat mit Regiosaatgut (Fettwiesenmischung)

Anlegen eines Altarms mit Anschluss an den Unterlauf der Marka



Herstellen einer Wallhecke aus bindigem Material (Aufstandsfläche 2,60 m / Höhe 1,20 m) zur Abgrenzung der Kompensationsfläche und als Windschutz sowie Neugestaltung des Landschaftsbildes

Herstellen einer Blänke zur Erhöhung der Standort- und Artenvielfalt. Sukzessiver Aufwuchs von Schilf und Röhrichten.

Baumreihe angrenzend zur Straße "Fleerweg" bleiben im Bestand erhalten. Wallhecke wird an die nördliche und südliche Grenze verschoben.

Ersatzaue und Förderung der Bodenfunktion sowie Neugestaltung des Landschaftsbildes: Oberbodenabtrag (ca. 40 cm) auf der gesamten Fläche und Ansaat mit Regiosaatgut (Fettwiesenmischung)



Vorhandene Kiesbank (Länge ca. 19 m) mit geeignetem Material ertüchtigen

vorhandener Gewässerrandstreifen

Herstellen einer Steilwand mit Holzpflocken und Baumstubben als Nistplatz für den Eisvogel

Vorhandene Kiesbank (Länge ca. 12 m) mit geeignetem Material ertüchtigen

Herstellen von Blänken zur Erhöhung der Standort- und Artenvielfalt. Sukzessiver Aufwuchs von Schilf und Röhrichten.

Kein Eingriff in das Gewässer / beidseitige Böschungen/Ufer bleiben im Bestand erhalten!

Herstellen einer Wallhecke aus bindigem Material (Aufstandsfläche 2,60 m / Höhe 1,20 m) zur Abgrenzung der Kompensationsfläche und als Windschutz sowie Neugestaltung des Landschaftsbildes

Fleerweg

 <b>Stadt   Friesoythe</b>	
<b>Projektfläche 2</b>	Oktober 2023
	Anlage 3